

MENTAL SPACE PSYCHOLOGY IM PROJEKTMANAGEMENT

WARUM JEDER PROJEKTMANAGER DAS KONZEPT DES MENTALEN RAUMS KENNEN SOLLTE

Kursbeschreibung

*Der Raum ist das primäre Ordnungsprinzip im menschlichen Geist.
Amos Tversky*

Ausgehend von der Frage, wie wir Menschen unsere sozialen Beziehungen mental repräsentieren, entwickelte Lucas Deeks das Soziale Panorama. Ausgangspunkt dafür war die Feststellung, dass Menschen Ortsangaben benutzen oder mit der Gestik Orte andeuten, an denen sie den oder die Menschen sehen, über die sie gerade sprechen oder an die sie denken. Das Interessante dabei ist, dass diese *Verortung* nicht nur für unsere Bilder von Menschen, mit denen wir in irgendeiner Form in Beziehung stehen gilt. Sicher haben Sie schon einmal den Satz gehört: „Wir denken in Bildern.“ Wenn wir jetzt einmal an reale Bilder denken, dann wird uns schnell bewusst, dass diese immer einen Ort haben, an dem sie hängen, aufgestellt sind oder an den sie projiziert werden.

In den letzten zwanzig Jahren haben Entwicklungen und praktische Erfahrungen in der Psychologie, der Psychotherapie und dem Coaching gezeigt, dass dieses Prinzip offensichtlich richtig ist. Der mentale Raum bildet also die systemischen Zusammenhänge ab, so wie der Einzelne sie jeweils wahrnimmt.

Was hat das jetzt mit Projektmanagement zu tun?

Im Projektmanagement haben wir es mit vielen Menschen zu tun, die entweder direkt am Projekt beteiligt sind oder als Interessensgruppen (Stakeholder) in Beziehung zum Projekt stehen. Gleichzeitig hat ein Projekt viele weitere Aspekte wie

- Anforderungen,
- Rahmenbedingungen, z.B. regulatorischer Art,
- Zeitrahmen,
- Budget,
- Ressourcen

Wenn wir über diese Aspekte sprechen und dabei auf die Gestik achten, dann erkennen wir, dass all diese Aspekte einen Platz in unserem mentalen Raum, einem imaginären dreidimensionalen Panorama, haben. Nun hat man erkannt, dass die Qualität der Beziehung zu einem Aspekt bestimmt wird, von dem Ort an dem wir das zugehörige Bild platzieren. Es gibt Orte, die problematisch sind, z.B. wenn wir den Auftraggeber übergroß nahe vor uns sehen oder die Deadline wie ein Damoklesschwert über uns.

Das gute daran ist, dass es sich dabei nur um unsere ganz persönlichen Bilder dieser Aspekte handelt und wir die Ausstellungsleiter in unserem Panorama sind. So haben wir die Befugnis und die Möglichkeit die Bilder umzuhängen an Orte, an denen sie uns besser gefallen. Das wiederum verändert unsere Einstellungen diesen Aspekten gegenüber und so können wir anders damit umgehen.

Für die praktischen Übungen ist es sinnvoll, dass jeder Teilnehmer ein Beispiel eines aktuellen Projekts oder eines bereits abgeschlossenen Projekts, das gut erinnert werden kann, mitbringt. Wir werden diese im Rahmen des Seminars in Demo- und Peer-Coachings betrachten, so dass jeder ein Beispiel aus seiner eigenen Erfahrung mit nach Hause nehmen kann und zugleich ein Coaching selbst durchgeführt hat.

Kursziele

Sie ...

- ➔ ... lernen wie Sie Ihr Panorama Ihres Projekts entdecken können.
- ➔ ... erkennen welche Positionen für Sie problematisch sind.
- ➔ ... können solche problematischen Konstellationen bewusst verändern.
- ➔ ... können damit den Verlauf ihres Projekts positiv beeinflussen.

Teilnehmer

- Program Manager, Projektleiter, Scrum Master, Product Owner, Projekt-Coaches

Vorkenntnisse

Erforderliche Vorkenntnisse:

- Erfahrung im Projektmanagement

Empfohlene Vorkenntnisse:

- Es wird empfohlen das Video *Mental Space Psychology: An emerging paradigm (by Lucas Derks)* (https://www.youtube.com/watch?v=to1_7g6KfF0) als Einstimmung anzuschauen (Englisch)

Dauer

3 Tage

Konditionen.

Kosten je Teilnehmer: 750,00 € zzgl. MWSt. (894,00 € inkl. MWSt)

Im Kurspreis enthalten sind Getränke, je eine Pause mit Snacks am Vormittag und Nachmittag und Mittagessen.

Gerne bieten wir den Kurs auch als Inhouse-Training in Ihrem Haus oder einem Schulungsort in Ihrer Nähe an. Fragen Sie uns nach einem Angebot.

Zertifizierung

Teilnehmer die im Nachgang des Seminars selbst ein Panorama eines eigenen oder fremden Projekts erstellen und den Veränderungsprozess dokumentieren, erhalten neben der Teilnahmebescheinigung ein Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme und Anwendung der Psychologie des Mentalen Raums im Projektmanagement.

Anfragen und Anmeldung

E-Mail an: info@zpk-moser.de mit Betreff: Kursanfrage / Kursanmeldung

Telefon: +49 (0)7734 39 54 94

Mobil: +49 (0)179 91 55 418